

	<p>Objekt: Diocletianus</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 <a href="mailto:ikmk@smb.spk-berlin.de">ikmk@smb.spk-berlin.de</a></p> <p>Sammlung: Antike, Römische Spätantike</p> <p>Inventarnummer: 18225836</p>
--	--

## Beschreibung

Vorderseite: Panzerbüste des Diocletianus mit Lorbeerkranz in der Brustansicht nach r.

Rückseite: Iupiter im Ausfallschritt nach r., ein Blitzbündel in der erhobenen r. Hand haltend. Aussen r. ein auf die Knie gefallener Gigant.

Provenienz: Mit der Pfälzer Sammlung 1685 auf dem Erbschaftswege nach Berlin gelangt.

## Grunddaten

Material/Technik:

Gold; geprägt

Maße:

Gewicht: 5.18 g; Durchmesser: 22 mm;  
Stempelstellung: 6 h

## Ereignisse

Hergestellt wann 288-293 n. Chr.

wer

wo Rom

Beauftragt wann

wer Diokletian (236-312)

wo

Wurde wann

abgebildet

(Akteur)

wer Diokletian (236-312)

wo

[Geographischer wann  
Bezug]

wer

wo Italien

## Schlagworte

- Antike
- Aureus
- Gold
- Gott
- Herrscher
- Münze
- Porträt
- Spätantike

## Literatur

- Beger, Thes. Pal. 359 = Beger, Thes. Br. II 777.
- K. Pink, Die Goldprägung des Diocletianus und seiner Mitregenten (284-305), Numismatische Zeitschrift 1931, 1-59. 18 (dieses Stück, datiert 288-293 n. Chr.).
- M. Pinder, Königliche Museen. Die antiken Münzen (1851) 215 Nr. 999 (dieses Stück)..
- RIC V-2 Nr. 144.